

Tagesordnung:

- 8** Genehmigung des öffentlichen Protokolls der letzten Sitzung vom 15.04.2024
- 9** Aufstellung der Vorschlagslisten des Landkreises Roth für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Ansbach
Vorlage: AB2/022/2024
- 10** Neubesetzung im Ausschuss für Jugend und Familie
- 10.1** Neues beratendes Mitglied und Stellvertretung des Jobcenters
Vorlage: AB2/019/2024
- 10.2** Neues weiteres stimmberechtigtes Mitglied der Jugendverbände, 1. Stellvertretung und 2. Stellvertretung
Vorlage: AB2/020/2024
- 10.3** Neue Stellvertretung für beratendes Mitglied der Schulen bzw. der Schulverwaltung
Vorlage: AB2/021/2024
- 11** ÖPNV
- 11.1** Ausblick
Vorlage: SG23/005/2024
- 11.2** Vorabbekanntmachung Linienbündel 1
Vorlage: SG23/006/2024
- 11.3** Ausschreibung Linienbündel 7
Vorlage: SG23/007/2024
- 12** Beitritt des Landkreises zum "Förderverein Hospiz am Brombachsee e.V."
Vorlage: AB7/003/2024
- 13** Hospiz- und Palliativ-Versorgungsnetzwerk
- Netzwerkkoordinator
Vorlage: AB7/002/2024
- 14** Finanzangelegenheiten
- 14.1** Entlastung der Jahresrechnung 2022 des Landkreises Roth sowie des Jahresabschlusses des Sondervermögens Kreisklinik Roth gemäß Art. 88 Abs. 3 LkrO
Vorlage: SG12/014/2024
- 14.2** Jahresrechnung 2023 des Landkreises Roth
- 14.2.1** Erläuterung der Jahresrechnung 2023
- 14.2.2** Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsresten
Vorlage: SG12/015/2024
- 14.2.3** Feststellung der Jahresrechnung 2023 des Landkreises Roth
Vorlage: SG12/016/2024

- 14.3** Feststellung des Jahresabschlusses 2023 für das Sondervermögen der Kreisklinik Roth
Vorlage: SG12/017/2024
- 14.4** Halbjahresbilanz 2024
- 15** Mitteilungen

Landrat Ben Schwarz eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung des Kreistages im Sitzungssaal des Kreistages im Landratsamt Roth. Der Ausschuss ist ordnungsgemäß geladen und beschlussfähig.

8. Genehmigung des öffentlichen Protokolls der letzten Sitzung vom 15.04.2024

Das öffentliche Protokoll der letzten Sitzung des Kreistages vom 15.04.2024 wird ohne Einwände genehmigt.

9. Aufstellung der Vorschlagslisten des Landkreises Roth für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Ansbach

Vorlage AB2/022/2024

Bericht Noah Pamer

Kreisrat Thomas Schmidt nimmt wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt einstimmig, die vorgelegte Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Ansbach für die Amtsperiode 01.04.2025 – 31.03.2030 aufzustellen.

10. Neubesetzung im Ausschuss für Jugend und Familie

10.1. Neues beratendes Mitglied und Stellvertretung des Jobcenters

Vorlage AB2/019/2024

Bericht Noah Pamer

Beschluss:

Der Kreistag Roth beschließt in offener Abstimmung einstimmig, Frau Anja Hausch als beratendes Mitglied des Jobcenters im Jugendhilfeausschuss und Herrn Thomas Lehner als deren Stellvertretung zu bestellen.

10.2. Neues weiteres stimmberechtigtes Mitglied der Jugendverbände, 1. Stellvertretung und 2. Stellvertretung

Vorlage AB2/020/2024

Bericht Noah Pamer

Beschluss:

1. Der Kreistag Roth beschließt in offener Abstimmung einstimmig, Frau Elfriede Dotzer als weiteres stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss für die Jugendverbände, Herrn Florian Tauber als deren 1. Stellvertretung und Frau Christina Hönsch als deren 2. Stellvertretung abzubestellen.

2. Der Kreistag Roth beschließt in offener Abstimmung einstimmig, Herrn Moritz Krug als weiteres stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss für die Jugendverbände, Frau Giulia Drexler als dessen 1. Stellvertretung und Frau Sandra Eigenfeld als dessen 2. Stellvertretung neu zu bestellen.

10.3. Neue Stellvertretung für beratendes Mitglied der Schulen bzw. der Schulverwaltung

Vorlage AB2/021/2024

Bericht Noah Pamer

Beschluss:

1. Der Kreistag Roth beschließt in offener Abstimmung einstimmig, Herrn Karlheinz Pfahler als stellvertretendes beratendes Mitglied für die Schulen bzw. die Schulverwaltung im Jugendhilfeausschuss abzubestellen.

2. Der Kreistag Roth beschließt in offener Abstimmung einstimmig, Frau Cornelia Schindler als stellvertretendes beratendes Mitglied für die Schulen bzw. die Schulverwaltung im Jugendhilfeausschuss neu zu bestellen.

11. ÖPNV

11.1. Ausblick

Vorlage SG23/005/2024

Bericht Bernd Krämer

Anlage Präsentation zu TOP 11

Beschluss:

Der Kreistag Roth nimmt Kenntnis und entscheidet bei der Beratung über die einzelnen Linienbündel über die weitere Vorgehensweise.

11.2. Vorabbekanntmachung Linienbündel 1

Vorlage	SG23/006/2024
Bericht	Bernd Krämer
Anlage	Präsentation zu TOP 11

KR Richard Götz und KRin Sonja Möller haben um 16:30 Uhr die Sitzung verlassen.

KR Beyer betont, dass ein gut funktionierender öffentlicher Personennahverkehr wichtig ist. Das Defizit ist für die Gemeinden aus finanzieller Sicht allerdings nicht tragbar.

KRin Griesbeck ist der Meinung man muss ein Angebot schaffen, um Menschen dazu zu bringen auf den öffentlichen Personennahverkehr umzusteigen.

Beschluss:

Auf Empfehlung des Ausschusses für Mobilität beschließt der Kreistag Roth mit 30:16 Stimmen, die Vorabbekanntmachung für das Linienbündel 1 wie vorgestellt zu veröffentlichen. Sofern kein eigenwirtschaftlicher Antrag eingeht, wird das Vergabeverfahren durchgeführt.

KR Wolfgang Scharpff, KR Marcel Schneider, KR Georg Schiffermüller haben um 16:50 Uhr die Sitzung verlassen.

11.3. Ausschreibung Linienbündel 7

Vorlage	SG23/007/2024
Bericht	Bernd Krämer

Beschluss:

Der Kreistag Roth beschließt mit 34:9 Stimmen, dass das Linienbündel 7 im Teilnetz 1 mit der neuen Variante 2+ (Status quo mit weiteren Verdichtungen ohne zusätzlichen Businvest) europaweit ausgeschrieben wird. Das Defizit auf den Achsen trägt der Landkreis Roth gemäß Nahverkehrsplan zu 100 %.

Teilnetz 2: Es entstehen keine Kosten, da ein eigenwirtschaftlicher Antrag vorliegt. Der Kreistag Roth nimmt Kenntnis.

Teilnetz 3: Die Bedarfsverkehre werden gemäß der Vorabbekanntmachung europaweit ausgeschrieben. Das Defizit trägt der Landkreis Roth und die Gemeinden zu jeweils 50 %. Der Kreistag Roth nimmt Kenntnis.

12. Beitritt des Landkreises zum "Förderverein Hospiz am Brombachsee e.V."

Vorlage	AB7/003/2024
Bericht	Günther Wittmann
Anlage	Präsentation zu TOP 12

KR Daniel Horndasch und KR Andreas Buckreus haben um 17 Uhr die Sitzung verlassen.

Beschluss:

1. Der Kreistag Roth beschließt einstimmig, dem neu zu gründenden „Förderverein Hospiz am Brombachsee e.V.“ als Mitglied nach Maßgabe der in der Gründungsversammlung zu beschließenden Vereinssatzung sowie Beitragsordnung mit einem für Kommunen und Landkreise jeweils geltenden Jahresbeitrag von max. 0,50 EUR /pro Einwohner, der erstmalig ab dem Jahr 2025 erhoben wird, beizutreten.
2. Der Kreistag Roth beschließt einstimmig, Herrn Landrat Schwarz zu ermächtigen, die für die Umsetzung erforderlichen Schritte für den Landkreis hinsichtlich der Gründung und des Beitritts zum Förderverein vorzunehmen und die erforderliche Beitrittserklärung abzugeben.

13. Hospiz- und Palliativ-Versorgungsnetzwerk - Netzwerkkoordinator

Vorlage	AB7/002/2024
Bericht	Günther Wittmann
Anlage	Präsentation zu TOP 13

KRin Elke Lades-Eckstein hat um 17:05 Uhr die Sitzung verlassen.

KR Ralph Lutz hat um 17:10 Uhr die Sitzung verlassen.

Beschluss:

Der Kreistag stimmt der finanziellen Beteiligung des Landkreises an den förderfähigen Personal- und Sachkosten der Netzwerkkoordination des Hospiz- und Palliativversorgungsnetzwerks Landkreis Roth auf der Grundlage der GKV-Förderrichtlinie nach § 39d Abs. 3 SGB V zur Förderung der Netzwerkkoordination von Hospiz- und Palliativnetzwerken wird für den Zeitraum von zwei Jahren im Wege einer kommunalen Anteilsfinanzierung einstimmig zu.

14. Finanzangelegenheiten

14.1. Entlastung der Jahresrechnung 2022 des Landkreises Roth sowie des Jahresabschlusses des Sondervermögens Kreisklinik Roth gemäß Art. 88 Abs. 3 LkrO

Vorlage	SG12/014/2024
Bericht	Thomas Stadler
Anlage	Präsentation zu TOP 14

Landrat Ben Schwarz nimmt wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Abstimmung teil und verlässt den Sitzungssaal.

Beschluss:

Der Kreistag stimmt der Entlastung der Jahresrechnung 2022 des Landkreises sowie des Jahresabschlusses 2022 des Sondervermögens Kreisklinik Roth einstimmig zu.

Landrat Ben Schwarz betritt den Sitzungssaal .

14.2. Jahresrechnung 2023 des Landkreises Roth

14.2.1. Erläuterung der Jahresrechnung 2023

14.2.2. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Haushaltsresten

KR Thomas Schmidt hat um 17:15 Uhr die Sitzung verlassen.

KR Helmut Bauz hat um 17:20 Uhr die Sitzung verlassen.

Vorlage	SG12/015/2024
Bericht	Thomas Stadler

Beschluss:

Der Kreistag genehmigt einstimmig die über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die Bildung der Haushaltsreste der Jahresrechnung 2023.

KR Manfred Preischl, KR Oswald Brigl, KR Ralf Beyer, KR Gert Sorgatz, KR Manfred Dörner und KRin Susanne Schneider haben um 17:25 die Sitzung verlassen.

14.2.3. Feststellung der Jahresrechnung 2023 des Landkreises Roth

Vorlage SG12/016/2024

Bericht Helmut Neuweg, Vorsitzender Kreisrechnungsprüfungsausschuss

Die Niederschrift zur örtlichen Prüfung liegt allen Fraktionen vor.

Beschluss:

1. Der Kreistag Roth nimmt vom Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2023 zustimmend Kenntnis.
2. Der Kreistag Roth nimmt von der örtlichen Prüfung zustimmend Kenntnis.
3. Der Kreistag Roth stellt nach Durchführung der örtlichen Prüfung die Jahresrechnung 2023 des Landkreises Roth einstimmig wie folgt fest:

Bereinigte Soll-Einnahmen: 167.718.780,23 €

Bereinigte Soll-Ausgaben: 167.718.780,23 €

14.3. Feststellung des Jahresabschlusses 2023 für das Sondervermögen der Kreisklinik Roth

Vorlage SG12/017/2024

Bericht Thomas Stadler

Anlage Präsentation zu TOP 14

Beschluss:

Der Kreistag stellt nach Durchführung der örtlichen Prüfung den Jahresabschluss 2023 für die Kreisklinik Roth (Sondervermögen) einstimmig fest.

14.4. Halbjahresbilanz 2024

Bericht Thomas Stadler

Anlage Halbjahresbilanz zum 30.06.2024

Beschluss:

Der Kreistag nimmt Kenntnis.

Ende der öffentlichen Sitzung: 17:40 Uhr

Ben Schwarz
Landrat

Julia Bachmann
Schriftführerin

Vormerkung

TOP 11.2
Vorlage Nr.: SG23/006/2024

für die Sitzung Kreistag (öffentlich)	Termin 24.07.2024
--	---------------------------------

Vorabbekanntmachung Linienbündel 1

Sachverhalt:

Die Genehmigungen der aktuellen Verkehre (eigenwirtschaftlich) laufen noch bis zum 12.12.2026. Das ÖPNV-Angebot soll weiter ausgebaut und optimiert werden.

Umfang des geplanten Verkehrsangebotes

Buslinie	Relation	Angebot	Fahrzeug	Erläuterung
671	Leitelshof-Schwabach	Linienverkehr	Linienbus	
672	Heilsbronn-Rohr-Schwabach	Linienverkehr	Linienbus	Neu
673	Rohr-Schwabach	Linienverkehr	Linienbus	
A670	Rohr-Schwabach	Anrufsammeltaxi	Taxi	
A672	Innerhalb Gemeinde Rohr	On-Demand-Verkehr	Taxi	Neu

Defizitschätzung

In der Defizitschätzung sind die Sonderförderprogramme für Expressbuslinien und Bedarfsverkehre berücksichtigt.

VGN-Linie	Erläuterungen	Finanzierung	2027	2028	2029	2030	2031
671 + 673	"Schulbus"	Defizit abzgl. Fördermittel	312.000 €	333.000 €	343.000 €	357.000 €	367.000 €
672	Achse	Defizit	724.000 €	745.000 €	768.000 €	791.000 €	815.000 €
672	Achse	Fördermittel	509.000 €	450.000 €	396.000 €	369.000 €	90.000 €
672	Achse	Defizit abzgl. Fördermittel	215.000 €	295.000 €	372.000 €	422.000 €	725.000 €
A670 + A672	Bedarfsverkehr	Defizit	215.000 €	222.000 €	229.000 €	235.000 €	243.000 €
A670 + A672	Bedarfsverkehr	Fördermittel	151.000 €	134.000 €	118.000 €	109.000 €	103.000 €
A670 + A672	Bedarfsverkehr	Defizit abzgl. Fördermittel	64.000 €	88.000 €	111.000 €	126.000 €	140.000 €
Linienbündel gesamt:		Defizit abzgl. Fördermittel	591.000 €	716.000 €	826.000 €	905.000 €	1.232.000 €
Finanzierung gem. Nahverkehrsplan 2023							
davon Gemeinden:		Defizit abzgl. Fördermittel	188.000 €	210.500 €	227.000 €	241.500 €	253.500 €
davon Landkreis:		Defizit abzgl. Fördermittel	403.000 €	505.500 €	599.000 €	663.500 €	978.500 €

Verfahren nach der EU-VO 1370/2007

1. Herbst 2024: Veröffentlichung der Vorabbekanntmachung der benötigten Verkehrsleistungen im EU-Amtsblatt.
2. Ende 2024: Die Verkehrsunternehmen haben 3 Monate Zeit, einen eigenwirtschaftlichen Antrag (kein Zuschuss) zu stellen.
3. Herbst 2025: Einleitung des Vergabeverfahrens, wenn kein eigenwirtschaftlicher Antrag vorliegt.

Sitzung des Ausschusses für Mobilität am 07.05.2024

Der Ausschuss für Mobilität hat dem Kreistag empfohlen, das Vergabeverfahren des Linienbündels 1, wie in der Präsentation dargestellt, durchzuführen.

Gem. § 29 Abs. 2 Nr. 6 der Geschäftsordnung hat der Kreistag nach Vorbereitung durch den Ausschuss für Mobilität über den Umfang des Inhalts der Vorabbekanntmachung für das Linienbündel 1 zu entscheiden.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Roth beschließt auf Empfehlung des Ausschusses für Mobilität, die Vorabbekanntmachung für das Linienbündel 1 wie vorgestellt zu veröffentlichen. Sofern kein eigenwirtschaftlicher Antrag eingeht, wird das Vergabeverfahren durchgeführt.

Ben Schwarz
Landrat